

Reglement des Modell-Oldtimertreffens der MG Frauenfeld/Schweiz (ESC-Wettbewerb)

Teilnahmeberechtigt: Nachbauten von Motorflugzeugen bis und mit Jahrgang vom Veranstaltungsjahr minus 30 Jahre zurück, wobei die Motorisierung dem Original entsprechen muss.

Kategorien: Der Wettbewerb wird in 3 Kategorien geflogen:

- Kat. 1 - nicht kunstflugtaugliche Modelle
- Kat. 2 - kunstflugtaugliche Modelle
- Kat. 3 - Jetmodelle

Sofern sich 6 und mehr Piloten in der Kategorie 3 Jetmodelle anmelden, erfolgt eine separate Wertung. Andernfalls werden sie in einer der beiden anderen Kategorien gewertet.

Klassierung: Für die Klassierung sind Wertungsflüge mit einem definierten Flugprogramm sowie eine Baubewertung zu absolvieren.

Flugprogramm: Jeder Teilnehmer hat bei der Anmeldung sein individuelles Flugprogramm entsprechend seiner Kategorie aus den publizierten Wahlfiguren zusammen zu stellen:

- Kat 1: total 5 Figuren, davon maximal 2 aus den Figuren L bis V
- Kat 2: total 5 Figuren, davon minimal 3 aus den Figuren L bis V
- Kat 3: total 5 Figuren, davon können alle aus den Figuren A bis V gewählt werden

Bewertung:

Flugfiguren:

Jede geflogene Figur wird durch jeden Punktrichter mit 1 bis 10 Punkten (Maximum ist 10) bewertet, und anschliessend mit dem im Wahlfigurenprogramm aufgeführten K-Faktor multipliziert.

Vorbildgetreue im Flug (K-Faktor 8):

Unter dieser Rubrik werden bewertet:

- Fluggeschwindigkeit
- Einsatz der Hilfsfunktionen (z.B. Zeitpunkt des Ein-und Ausfahrens des Fahrwerkes, Klappeneinsatz bei Start und Landung oder bei langsamen Vorbeiflügen
- Originalbezogener Flugstil
- Subjektiver Eindruck des Punktrichters

Präsentation (K-Faktor 8):

Unter dieser Rubrik werden bewertet

- Flughöhe
- Einteilung des Flugprogrammes (keine unnötigen Leerflüge)
- Figurenauswahl in Bezug auf das Vorbild
- Subjektiver Eindruck des Punktrichters

Der Start und die Landung werden ebenfalls bewertet.

Die einzelnen Summen jeder Figur sowie der Präsentation und der Vorbildtreue, von jedem Punktrichter einzeln bewertet, werden addiert, und ergeben so die Gesamtpunktzahl des einzelnen Flugdurchgangs.

Baubewertung

Der Teilnehmer muss zur Identifizierung und Bewertung des Modells eine Dreiseitenansicht und entsprechend Fotomaterial zum Vergleich mit dem Original mitbringen.

Bei der Baubewertung werden folgende Kriterien bewertet:

- Vorbildtreue: Seitenansicht L+R K Faktor 10
- Vorbildtreue: Draufsicht O+U K Faktor 10
- Farbgebung K Faktor 06
- Kennzeichnung, Markierung K Faktor 07

Programm:

Es sind 2 Wertungsflüge vorgesehen, welche jeweils gleich gewertet werden. Die Startreihenfolge wird durch den Wettbewerbsleiter vorgängig festgelegt. Dabei werden die 3 Kategorien untereinander vermischt. Parallel zu den Wertungsflügen findet die Baubewertung statt.

Minimalprogramm:

Kann der 2. Wertungsflug wegen Wetter oder anderen Gründen nicht von allen Teilnehmern geflogen werden, wird nur das Ergebnis des 1. Wertungsfluges für die Gesamtklassierung verwendet

Konnte wegen Wetter oder anderen Gründen keiner der beiden Wertungsflüge durchgeführt werden, wird nur das Resultat der Baubewertung in den jeweiligen Kategorien für eine Klassierung verwendet, sofern diese vollständig stattgefunden hat.

Programmänderung/ Vorbehalte:

Der Wettbewerbsleiter kann jederzeit und nach eigenem Ermessen:

- Den Wettbewerb aufgrund besonderer Vorkommnisse unterbrechen
- Den Wettbewerb aufgrund besonderer Vorkommnisse abbrechen
- Aufgrund besonderer Vorkommnisse Programmänderungen vornehmen
- Aufgrund besonderer Vorkommnisse wie Wetter, Wind oder technischer Defekte von Modellen jederzeit die gegebene Startreihenfolge umstellen oder anpassen
- Teilnehmer aufgrund von Verstößen gegen die Sicherheitsvorschriften vom Wettbewerb ausschliessen

Punktrichter

Die Bewertung erfolgt durch Piloten der zivilen und militärischen Grossfliegerei sowie wettbewerbserfahrene Modellflieger.

Jeweils 5 Punktrichter bewerten die Flugpräsentationen und 2 Punktrichter bewerten die Bauausführung.

- Auszeichnungen:** Die ersten drei jeder Kategorie erhalten einen Sachpreis.
Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde
- Verschiedenes** Ein Pilot kann nur in einer Kategorie starten.
Es werden keine Bonuspunkte für Zusatzfunktion, mehrmotorige Modelle oder Doppel - und Dreidecker erteilt.
Stabilisierungshilfen wie z. B. Gyrosysteme sind erlaubt.
- Haftung:** Der MVF-Frauenfeld lehnt jegliche Verantwortung für Schäden oder Unfälle ab. Die Teilnehmer müssen für ihre Modelle eine entsprechende Haftpflichtversicherung haben.
- Anmeldung:** ***Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Teilnehmer limitiert!!!***
(berücksichtigt wird die Reihenfolge des Anmeldung Einganges).
Die Anmeldung hat online zu erfolgen.
Entsprechende Formulare sind jeweils ab ca. Mitte Januar auf der Webseite der MVF Frauenfeld verfügbar.
www.mg-frauenfeld.ch
Das Reglement des Wettbewerbs, das Wahlfigurenprogramm sowie weitere relevante Dokumente stehen ebenfalls zum Download bereit.
- Startgeld** Das Startgeld beträgt 40 Schweizer Franken und wird am Samstagmorgen vor Beginn des Wettbewerbs vor Ort in Bar eingezogen.

MODELLFLUGVERREIN FRAUENFELD

Lukas Meier
Wettbewerbsleiter